

**Antrag auf Zulassung zur Briefwahl
für die Personalvertretungs- und Vertrauenspersonenwahl am 8. und 9. Mai 2019**

Familien- und Vorname:

Geburtsdatum: Dienststelle:

Wohnanschrift:

In der WählerInnenliste des Dienststellenwahlausschusses eingetragen.

Begründung:

.....
Stimmzettel sind an folgende Adresse zu senden:

vom: bis:

Koordinationsstelle eingelangt am:

Unterschrift des Antragstellers:

.....

.....

Dem Dienststellenwahlausschuss zur Entscheidung (für die Personalvertretungswahlen):

Zur Briefwahl berechtigt – nicht berechtigt (nicht zutreffendes streichen)

Dem Antragsteller das Ergebnis schriftlich/mündlich mitgeteilt (gilt nur bei Nichtzulassung gemäß § 10 Abs. 5 O.ö. G-PVWO).

Unterschrift des Antragstellers

Der/Die Vorsitzende des
Dienststellenwahlausschusses:

.....

.....

Linz,

Dem Hauptwahlausschuss zur Entscheidung (für die Vertrauenspersonenwahlen):

zur Briefwahl berechtigt – nicht berechtigt (nicht zutreffendes streichen)

Linz,

Der Vorsitzende des
Hauptwahlausschusses:.....

KzI:

- 1) Wahlkuverts mit je einem Stimmzettel für
Vertrauenspersonen- und Personalvertretungswahl
oder nur einem Wahlkuvert und einem Stimmzettel
für die Personalvertretungswahl
Briefumschlag frankiert, mit der Anschrift des
Dienststellenwahlausschusses und des Familien- und
Vornamens des Wahlberechtigten

- 2) Zustellung
dem BA/Wahlen zur Vormerkung in der WählerInnenliste
- 3) zck an den Hauptwahlausschuss/Zentralwahlausschuss